

Original Digital 2.0





Diese Broschüre als **multimediales Erlebnis**

Unsere Broschüre ist mit zahlreichen **Augmented Reality (AR) Elementen** versehen. Erleben Sie **spannende digitale Inhalte** – von **informativen Videos** bis hin zu **faszinierenden 3D-Animationen**. Lassen Sie sich begeistern!

1. KAMERA ÖFFNEN

Bei den meisten Smartphones wird der QR-Code automatisch erkannt. Bei älteren Modellen wird ggf. eine QR-Code-Scanner-App benötigt.

2. QR-CODE SCANNEN

Scannen Sie den QR-Code, um die Portfolio-App zu starten. Sie benötigen eine stabile Internetverbindung, wenn möglich WLAN. Außerdem muss der Zugriff auf die Gerätekamera erteilt werden.

3. AR-MARKER SCANNEN

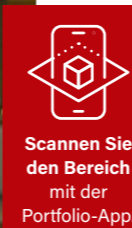
Finden Sie die „AR-Marker“ in der Broschüre. Sie erkennen diese an einer roten Markierung. Halten Sie Ihr Smartphone mit der Portfolio-App über den Bildinhalt.

**Hier geht es zur
Portfolio-App**

Weitere Informationen zu
Augmented Reality finden
Sie auf Seite 19.



Herzlich willkommen, liebe Leserinnen und Leser



Sie haben die Wahl: Lesen Sie dieses Vorwort oder lassen Sie mein Foto lebendig werden. Wie das geht, wird Ihnen im Klappentext erklärt.

Als Kulturverantwortliche bewahren Sie unser kulturelles Erbe und **erzählen Geschichten** – durch Ausstellungen, Theaterstücke, Konzerte oder Bestände in Bibliotheken oder Archiven. Sie **schaffen Emotionen und Verbindungen** zwischen Kulturen und Epochen.

Doch Sie wissen: Bevor diese Werke präsentiert werden können, steckt viel Arbeit dahinter. Organisation, Kommunikation und die **sorgfältige Pflege von Kulturgütern** sind essenziell, um deren Wert zu vermitteln. Die Pandemie hat uns gezeigt, wie wichtig es ist, den digitalen Raum zu erschließen. Was wir aus der analogen Welt kennen, sollte auch **digital zugänglich** sein. Digitale Tools können hierbei Prozesse erleichtern und **neue Perspektiven** eröffnen.

Verliert das Analoge dadurch an Bedeutung? **Ganz im Gegenteil!** Die Aura und die Authentizität des Originals bleiben unersetzlich. Digitale Angebote **ergänzen das Vor-Ort-Erlebnis**, erweitern Ihre Reichweite und **begeistern mehr Menschen**.

Dataport ist Ihr **verlässlicher Partner** und unterstützt Sie auf diesem Weg – von der strategischen Beratung bis zur IT-Infrastruktur.

Lassen Sie sich inspirieren und sprechen Sie uns an. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam Kultur für die Zukunft zu gestalten!

Mit besten Grüßen

Ihr Lars Mischak
Leitung Kultur und Wissenschaft

Haben Sie Fragen?

Wenn Sie mehr über unsere Projekte oder die Möglichkeiten der Digitalisierung in Kultureinrichtungen erfahren möchten, schreiben Sie uns gerne.

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

✉ kultur@dataport.de

Inhalt

● Beratung	6
dKulturStrategie	8
Beratungsangebote	9
Erinnern, gedenken, verstehen	10
● Bildung & Vermittlung	12
dVirtuellerRundgang	14
dKulturVideo	15
Webportale	16
Textübersetzungen	17
dKulturVR	18
dKulturAR	19
Softwareentwicklung	20
dVeranstaltung	21
Kulturfinder	22
Klimaschutz & Digitalisierung Hand in Hand	24
● Digitales Arbeiten	26
dReservierung	28
Digitales Whiteboard	29
dDataBox	30
dAbstimmbox	31
Extranet	32
dE-Akte	33
dPhoneBox	34
dVideokommunikation	35
dPersonalmanagement	36
dDocuScan	37
dWorkflow	38
DIPAS as a Service	40
Open Source	41
Digitale Bezahlösungen	42
dBarrierefreiheit	43



01



03

26
→ **Digitales Arbeiten**



05

06

← **Beratung**



02

12

← **Bildung & Vermittlung**



04

44

↑ **Infrastruktur**

54

← **Weitere Leistungen**

● Infrastruktur	44
Sicherer IT-Betrieb	46
Speicherlösungen	47
Netzwerkertüchtigung	48
IT-Sicherheitsberatung	49
Kultur-Arbeitsplatz	50
Dataport Shop	51
Die Kunst, KI zu nutzen	52
● Weitere Leistungen	54
Projektmanagement	56
IT-BBZ / Hardwarespende	57
Unsere Kunden und Partner	58
Team des Kultur.Kompetenzzentrums	60

Beratung

01



Gut beraten: digitale Chancen nutzen

Die digitale Welt eröffnet Ihnen **viele Chancen**, Tradition mit Innovation zu verbinden. Verborgene Schätze können wieder sichtbar, vergangene Zeitalter erlebbar und analoge **Inhalte digital zugänglich** gemacht werden. Doch oft fällt es schwer, den richtigen Einstieg zu finden und die passenden Tools zu identifizieren. Die Möglichkeiten sind endlos. Und junge Interessentinnen und Interessenten bevorzugen ganz eigene Formate wie **Podcasts**, **virtuelle Touren** oder **Augmented Reality**.

Umso wichtiger ist es, den passenden Weg zu wählen. Einen Weg, der sowohl Traditionen bewahrt als auch die Vorteile der Digitalisierung nutzt. Mit der richtigen Beratung entwickeln Sie die **passende Strategie**. So bleibt Ihre Einrichtung **zukunfts-fähig** und für ein breites Publikum attraktiv.



Scannen Sie
den Bereich
mit der
Portfolio-App.

Brücken bauen zwischen analog und digital

Mit dKulturStrategie Potenziale ganzheitlich entfalten

Kulturgeschichte ist viel zu spannend, um im Archiv zu schlummern. Dank vieler digitaler Formate kann sie heute mit einem Klick der Welt bekannt gemacht werden. **Doch wo beginnt man am besten?** Die Möglichkeiten sind so vielfältig wie nie.

Mit **dKulturStrategie** legen Sie den Grundstein auf Ihrem Weg der digitalen Transformation. Gemeinsam mit unseren Strateginnen und Strategen nehmen Sie Ihre Einrichtung unter die Lupe und betrachten genau das, was sie bewirkt. Anschließend identifizieren Sie zusammen Potenziale, legen **strategische Ziele** fest und leiten passende Maßnahmen daraus ab – egal ob Sie bei der Digitalisierung

noch am Anfang stehen oder bereits wichtige Schritte gegangen sind. Dabei stehen die **eigenen Ressourcen** und Herausforderungen Ihrer Einrichtung immer **im Mittelpunkt**. So lässt sich der bestmögliche Nutzen aus Ihrer Investition ziehen und die kulturelle Arbeit zielgerichtet digital-analog weiterentwickeln. **Übrigens:** Das strategische Vorgehen inklusive der Ableitung konkreter Maßnahmen ist auch für eine mögliche **Beantragung von Fördermitteln** hilfreich.

Nutzen Sie jetzt die Chancen der Digitalisierung und lassen Sie sich zum zielgerichteten Einsatz digitaler Lösungen beraten!

„Bei Dataport merkt man sofort, dass eine hohe fachliche Kompetenz vorliegt, aufgrund derer Strategien und Handlungsempfehlungen mit großer Passgenauigkeit abgegeben werden. Als besonders wertvoll haben wir im Museumsdorf Cloppenburg die immense Erfahrung, die didaktischen Fähigkeiten und das menschliche Miteinander erlebt.“

DR. TORSTEN W. MÜLLER
MUSEUMSDIREKTOR MUSEUMSDORF CLOPPENBURG



Ort: Kreismuseum Prinzeßhof

Wandel meistern

Gut beraten neue digitale Wege gestalten – für alle

Die **digitale Transformation** bietet nicht nur technologische Innovationen, sondern auch die **Chance für eine zeitgemäße Organisationskultur**. Neue Formen der Zusammenarbeit, moderne Führung und lebenslanges Lernen schaffen dabei vielfältige Möglichkeiten für Kultureinrichtungen, um sich weiterzuentwickeln. Während sich manche Menschen leicht auf Veränderungen einlassen, benötigen andere mehr Zeit und Fürsorge, um sich von gewohnten Strukturen zu lösen.

Dataport Consulting unterstützt Sie dabei, Unsicherheiten zu überwinden und einen **reibungslosen Veränderungsprozess** zu gestalten. Mit klarer Kommunikation und der aktiven Einbindung aller Beteiligten schaffen wir gemeinsam **positive Veränderungen** in Ihrer Organisation. So stellen wir sicher, dass der Wandel nicht nur

angenommen, sondern **aktiv mitgestaltet** wird. Mit klaren Prozessen von zertifizierten Beraterinnen und Beratern.

Starten Sie Ihren Weg in den digitalen Wandel – wir beraten Sie gerne!

„Mit dem Kultur-Team von Dataport konnten wir das Thema der digitalen Transformation in die Fläche der niedersächsischen Museumslandschaft bringen. Gemeinsam wurden innovative, nachhaltige und ressourcenorientierte digital-analoge Strategien entwickelt.“

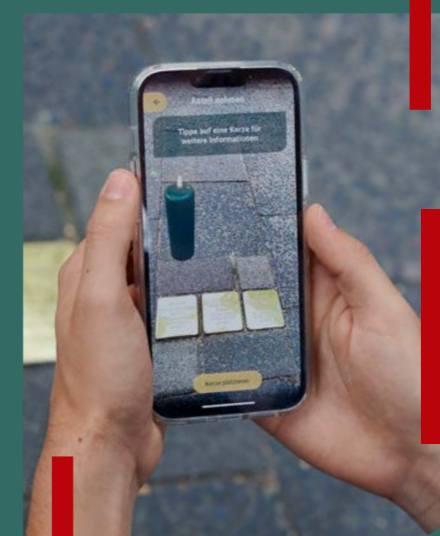
DR. THOMAS OVERDICK
MUSEUMSVERBAND FÜR NIEDERSACHSEN UND BREMEN E. V.



Scannen Sie
den Bereich
mit der
Portfolio-App.

Beim Spaziergang fällt ein flacher Messingstein ins Auge. Ein Stolperstein. Mit der App „**Stolpersteine Digital**“ lässt sich die Geschichte hinter der kleinen Gedenktafel entdecken. Ein **kurzer Scan** und sofort erscheinen **Informationen über die Person**, die hier einst gewirkt oder gelebt hat. So werden Schicksale direkt an Ort und Stelle greifbar.

Dank **Augmented Reality** bietet die App nicht nur zusätzliche Informationen, sondern schafft eine **neue Form des Gedenkens**. Nutzende können virtuelle Kerzen am Stolperstein anzünden, diese mit ihrem Namen und



Scannen Sie
den Bereich
mit der
Portfolio-App.

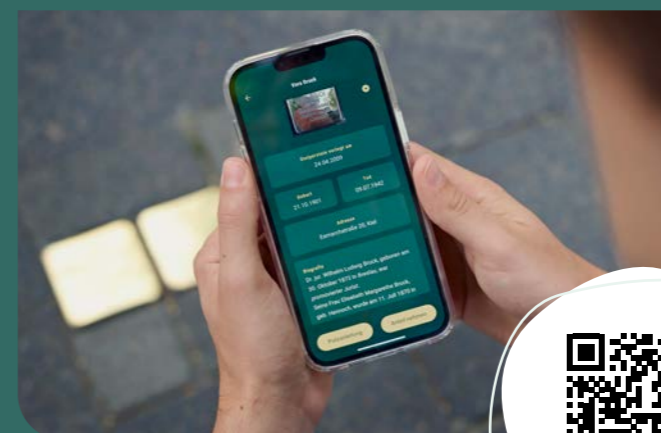
„Das Kultur-Team von Dataport ist für mich ein äußerst geschätzter Partner für Projekte zur digitalen Erinnerungskultur. Kompetenz und Sensibilität für die Inhalte bilden die perfekte Basis für eine erfolgreiche Zusammenarbeit.“

DR. CHRISTIAN MEYER-HEIDEMANN
LANDESBEAUFTRAGTER FÜR POLITISCHE BILDUNG
SCHLESWIG-HOLSTEIN

einer Botschaft versehen und somit **Teil eines aktiven Gedenkens werden**. Jede Kerze bleibt **für sieben Tage sichtbar** und lädt andere ein, sich anzuschließen.

Die App zeigt Stolpersteine in ganz Schleswig-Holstein, Bremen und anderen ausgewählten Pilotregionen in Norddeutschland an und **erweitert damit die Erinnerungskultur** in den digitalen Raum. Auch eine bundesweite Verbreitung ist geplant. Lokale Initiativen können ihre Stolpersteine zur App hinzufügen und die **digitale Gedenklandschaft weiterwachsen** lassen.

Machen Sie Ihre Region zu einem aktiven Teil der digitalen Erinnerungskultur. Wir zeigen Ihnen gerne, wie. Sprechen Sie uns an!



Hier geht es zum
Download der App

Erinnern, gedenken, verstehen

„STOLPERSTEINE DIGITAL“ BRINGT
ERINNERUNGSKULTUR AUFS SMARTPHONE



Bildung & Vermittlung

Digitale Kultur für alle und jederzeit: bewahren, erforschen, vermitteln

Die Digitalisierung öffnet **Türen zu neuen Lernwelten** – ob im Museum, im Science-Center, im Klassenzimmer oder zu Hause. Die vielen neuen **interaktiven Formate** machen Wissen spielerisch erlebbar und so anschaulich wie nie zuvor. Das sorgt für ein **tieferes Verständnis und echte Aha-Momente**. Durch die Erweiterung der realen Welt um digitale Elemente erwachen historische Orte und Objekte zum Leben.

Virtuelle Zeitreisen ermöglichen die Überwindung von Zeit und Raum: Reisen Sie an ferne oder längst vergangene Orte und tauchen

Sie in vergangene Epochen ein. **Kultur wird buchstäblich wieder lebendig**. Doch digitale Lösungen erwecken Kultur nicht nur zum Leben, sondern bewahren sie auch für die Zukunft.

Gleichzeitig werden **Kulturgüter für alle zugänglich**. Generation Alpha und Best Ager, Menschen mit und ohne Einschränkungen: Alle können dank digitaler Technik am kulturellen Leben teilhaben – **egal von welchem Ort aus oder zu welcher Uhrzeit**.

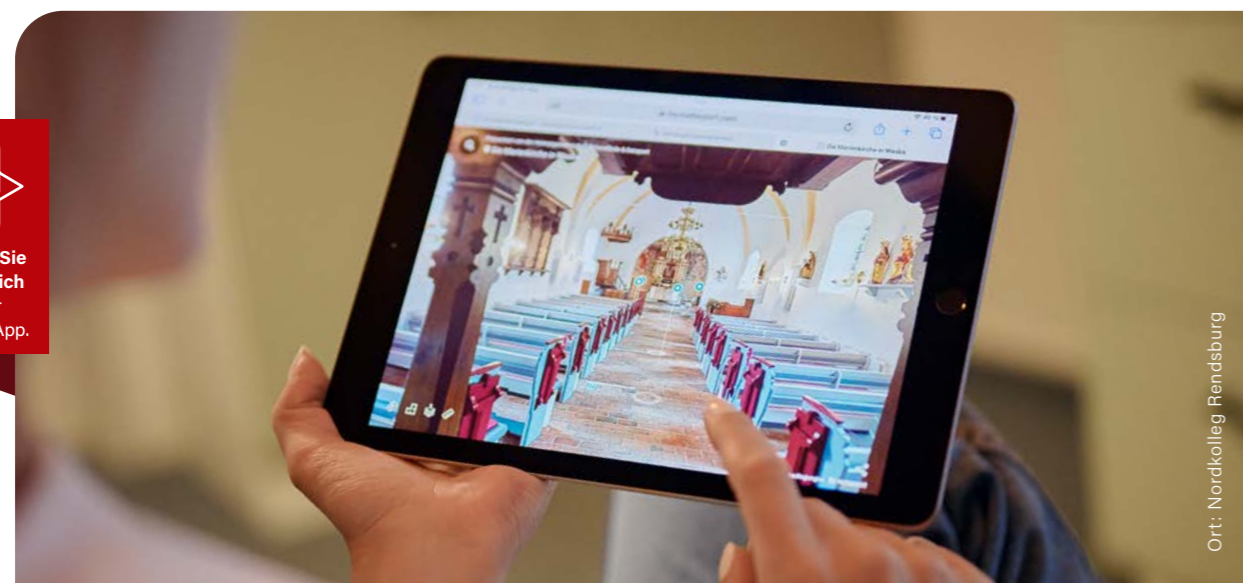


Kunst & Kultur für die Ewigkeit

Ausstellungen dauerhaft zeigen und bewahren



Scannen Sie
den Bereich
mit der
Portfolio-App.



Ort: Nordkolleg Rendsburg

Manche Ausstellungen sind nur für kurze Zeit zu sehen. Andere befinden sich in Räumlichkeiten, die für viele Menschen gar nicht betretbar sind. Mit **dVirtuellerRundgang** sind Ihre **Ausstellungen online immer verfügbar**. Für alle, rund um die Uhr und auch lange nach der Finissage.

Ein Beispiel hierfür zeigt die Drostei Pinneberg, die Kunstliebenden eine Vielzahl vergangener Ausstellungen **barrierefrei zugänglich** macht. Das letzte Bild wurde bereits abgehängt, doch online laden die digitalen Zwillinge auch jetzt noch zum Erkunden ein.

Dank **modernster 360°-Kameratechnologie** und **präziser Infrarotmesstechnik** können sich Besuchende durch die Räumlichkeiten bewegen und die Exponate betrachten, als wären sie vor Ort. **Interaktive Elemente** wie Videos und

Audio-Kommentare ergänzen die Erfahrung und **bieten tiefere Einblicke**.

„Dank der virtuellen Rundgänge von Dataport können wir jede neue Sonderausstellung nachhaltig archivieren. So bleibt sie nicht nur für die Nachwelt erhalten, sondern wird auch digital zugänglich – eine großartige Ergänzung zu unseren analogen Angeboten.“

STEFANIE FRICKE
KÜNSTLERISCHE LEITUNG DER DROSTEI PINNEBERG

Machen Sie es wie die Drostei:
Archivieren Sie jede neue Sonderausstellung, kommen Sie für individuelle Preisabsprachen gerne auf uns zu.



Scannen Sie
den Bereich
mit der
Portfolio-App.

„Anhand von Videos haben wir regionale Besonderheiten erlebbar und lebendig gemacht. So bewahren wir Wissen, bringen Interessierte an spannende Orte und sehen dies auch als Weg, junge Menschen für die Region, Kultur und Geschichte zu begeistern. Die Zusammenarbeit mit Dataport hat uns viel Freude gemacht, besonders als wir die tollen Ergebnisse und Erfolge gesehen haben.“

DR. TELSE STOY
VORSITZENDE DER HEIMATGEMEINSCHAFT
ECKERNFÖRDE E.V.



Und Action!

Bringen Sie Kultur auf die Leinwand

Mit **dKulturVideo** setzen Sie **kulturelles Erbe in Bewegung** – wie im Museum Tuch + Technik in Neumünster, wo Kulturliebhabende auf eine **visuelle Reise durch die Geschichte** der Textilverarbeitung mitgenommen werden. Sie hören den Klang historischer Maschinen, sehen die Bewegungen alter Handwerkstechniken und verfolgen den gesamten Prozess – von der Schafschur bis zur fertigen Wolldecke.

Ob **kurzer Video- / Audioclip**, **professioneller Imagefilm** oder eine **Dokumentation** in Spielfilmlänge –

mit dKulturVideo setzen Sie Ihre Inhalte bestens in Szene. Zum Portfolio gehören modernste Techniken, darunter immersive **360°-Videos** sowie **Drohnenflüge**, die beeindruckende Großaufnahmen von Kulturstätten und Landschaften ermöglichen. Denn um Wissen und Kultur optimal zu vermitteln, ist das richtige Format entscheidend. **Kultur kennt keine Einheitsgrößen!**

Machen Sie Ihr Projekt zum Hingucker – informieren Sie sich jetzt.

Ort: Literaturhaus Schleswig-Holstein e.V.



Ihr Auftritt im Netz

Mehr Wissen vermitteln mit dem passenden Webportal



Webportale erleichtern den themenzentrierten Zugang zu unserem kulturellen Erbe. So zum Beispiel bei dem von Dataport realisierten Brahms-Portal. Ob Lehrpersonal, Schülerinnen und Schüler, Musikschaaffende oder Forschende – ein Klick und sie alle tauchen in die Welt rund um Johannes Brahms ein.

Sie entdecken digitalisierte Originaldokumente, spielen Hör-eindrücke ab und navigieren dank der intuitiven Benutzeroberfläche mühelos durch eine Fülle von Informationen. Die Sammlung von Musikhandschriften, Briefen, Fotos und anderen Quellen ist übersichtlich sortiert und semantisch verknüpft, sodass relevante Inhalte schnell

aufgefunden werden können. Zudem bietet ein virtueller 360°-Rundgang durch die Villa Brahms in Verbindung mit der Ausstellung eine faszinierende Lernerfahrung.

Bringen auch Sie Ihre Inhalte ins Netz – wir unterstützen Sie dabei!

„Das Kultur-Team von Dataport hat uns unterstützt mit dem „Literaturland SH“ eine inhaltsstarke Website umzusetzen. Mit fachlicher Expertise und Verständnis für komplexe Anforderungen konnten wir eine digitale Lösung entwickeln, die nachhaltig beeindruckt.“

OLAF IRLenkÄUSER
GESCHÄFTSFÜHRUNG LITERATURHAUS SCHLESWIG-HOLSTEIN E.V.

Museumserlebnisse für Menschen aus aller Welt

Textübersetzungen zeitgemäß anbieten



Ort: Museum Tuch + Technik Neumünster

Mit einem einfachen QR-Code bieten Sie all Ihren Gästen einen direkten Zugang zu den Informationen Ihrer Ausstellungen – mehrsprachig, platzsparend und auf Knopfdruck.

Oft sind Übersetzungen in nur wenigen Sprachen wie Englisch oder Französisch verfügbar. Der Platz auf den Tafeln neben den Exponaten ist eben knapp bemessen. Nicht so mit der simplen Web-App von Dataport. Über eine einfache Webansicht werden die Inhalte in den digitalen Raum erweitert und können so – ganz ohne Platzprobleme – in unterschiedlichen

Sprachen angezeigt werden. QR-Code scannen und los geht's!

Ob Texte innerhalb Ihrer Ausstellung oder Schilder im Außenbereich, die digitale Lösung überwindet Sprachbarrieren und sorgt überall in Ihrer Einrichtung für eine moderne und bedarfsgerechte Informationsvermittlung. Das fördert ein inklusives und komfortables Erlebnis für alle.

Erreichen Sie die nächste Stufe der Besucherfreundlichkeit. Überwinden Sie Sprachbarrieren und begeistern Sie Ihr Publikum. Wir informieren Sie gerne!



Scannen Sie
den Bereich
mit der
Portfolio-App.

Immersives Lernen ermöglichen

Abenteuer erleben mit dKulturVR

Im Kreismuseum Prinzeßhof in Itzehoe machen Gäste **dank Virtual Reality (VR) eine Zeitreise ins Mittelalter**. Das Klirren von Schwertern, der Rauch von Schmiedefeuern und das Gemurmel innerhalb der Burgmauern – alles wirkt so real, als wäre man wirklich dort.

„Aus meiner Erfahrung ist die Vermittlung von historischem und kulturellem Wissen mittels VR-Technik eine wertvolle Bereicherung und Ergänzung zu herkömmlichen Medien. Die VR-Technik ermöglicht ein spielerisches und interaktives Lernen – die Resonanz unserer Gäste ist durchweg positiv!“

ESTHER WROBBEL

MUSEUMSLEITUNG KREISMUSEUM PRINZEßHOF



Hier bekommen Sie einen
**Einblick in eine der
virtuellen Welten**

Die Gäste können sogar **selbst aktiv werden** und als Ritter den Schwertkampf üben oder ein Hufeisen schmieden.

Mit unserer **dKulturVR-Lösung** können auch Sie solche Erlebnisse anbieten. Dabei sind Ihrer Fantasie keine Grenzen gesetzt. Einen schnellen Trip zum Mars unternehmen und den höchsten Vulkan des Sonnensystems bestaunen? Im Anschluss in die Vergangenheit reisen und Dinosaurier beobachten? dKulturVR macht es möglich. **Mittels VR-Brille** können Nutzende jede beliebige Welt betreten und darin interagieren. Lernen wird damit wortwörtlich zum spielerischen Abenteuer. **Übrigens:** Die virtuelle Exkursion setzt kein technisches Fachwissen voraus. Brille auf und los geht's!



Scannen Sie
den Bereich
mit der
Portfolio-App.

Geschichte lebendig machen

Mit dem Smartphone und
Augmented Reality



Hier geht es zu
unserer App
„dKulturAR“

Ihre Gäste stehen in einem mit wenigen Gegenständen ausgestatteten, **fast leeren Raum** und **halten ihre Smartphones hoch**. Auf dem Bildschirm erstrahlt dieser Raum plötzlich so wie früher: Antike Möbel erscheinen, Bilder hängen an den Wänden und im historischen Kamin brennt ein Feuer. Klingt nach Science-Fiction, ist aber längst Realität! Genauer gesagt: **Erweiterte Realität oder Augmented Reality (AR)**. AR ist eine Technik, die **digitale und analoge Welten miteinander verschmelzen** lässt und damit eine ganz neue, intensive Erfahrung erschafft. Das bedeutet, Nutzende sehen Objekte so, als wären sie direkt vor ihnen. Mit dKulturAR wird Geschichte also **durch Smartphones lebendig**.

So wie in der Drostei Pinneberg. Hier erleben die Gäste den Drosteipark und den Festsaal **dank AR in seiner ursprünglichen Pracht**.

Entdecken Sie jetzt selbst die vielseitigen Möglichkeiten von AR – in unserer App „dKulturAR“. Scannen Sie den QR-Code und laden Sie die App kostenlos herunter.

„Das Heute hat mit dem Gestern zu tun. In vergangene Zeiten einzutauchen ist deshalb nicht rückwärtsgewandt, sondern eine Spurensuche in uns selbst. Mit unserer AR-Anwendung bewegen sich junge Menschen zeitgemäß und mit Spaß durch die Jahrhunderte.“

STEFANIE FRICKE

KÜNSTLERISCHE LEITUNG DER DROSTEI PINNEBERG



Ort: Die Drostei –
Kulturzentrum des
Kreises Pinneberg

Softwareentwicklung mit Köpfchen

Individuelle Kultur- und Bildungssoftware

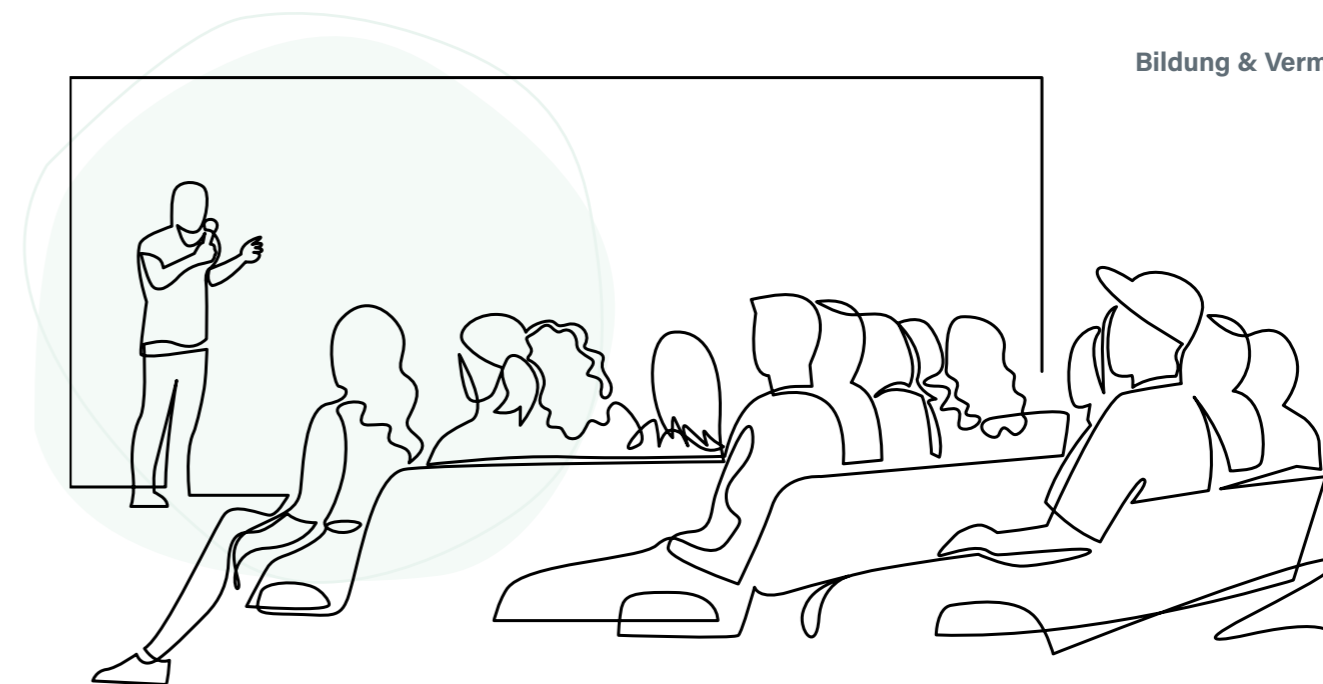
Die richtige Software hebt das Lernen auf ein neues Level – wie die digitalen Lerninseln der Phänomenta Flensburg zeigen, die interaktive und individuelle Entdeckungstouren ermöglichen. Auf dem Startbildschirm werden **verschiedene Erlebnis-Stationen** angezeigt. Diese können Besuchende einzeln anwählen, um durch Bilder und Texte **nähere Informationen** zu erhalten. Zusätzlich wird das ausgewählte Exponat in einen übergreifenden Kontext eingeordnet. All das hilft dabei, die faszinierenden Phänomene noch besser zu verstehen. **Eine optimale Ergänzung zur analogen Ausstellung.**

Was die Lerninseln besonders macht, ist auch die gemeinschaftliche Idee dahinter: „Durch die Entwicklung einer Open-Source-basierten Software besteht für andere Museen oder Edutainment-Einrichtungen die **Möglichkeit einer Nachnutzung**“, erklärt Berit Johannsen, stellvertretende Direktorin der Schleswig-Holsteinischen Landesbibliothek.

„Neben der sehr guten Zusammenarbeit mit dem Dataport-Team war die Zusammenführung von Kultur, Wissenschaft und Bildung das Herausragende an unserem gemeinsamen Projekt. Dass wir dies darüber hinaus noch mit der Open-Source-Strategie des Landes Schleswig-Holstein koppeln konnten, macht das Projekt im Norden einmalig.“

WOLFGANG MUTH
AUSSTELLUNGSLEITUNG PHÄNOMENTA FLENSBURG

Von interaktiven Lernplattformen bis hin zur eigenen Bildungs-App – **maßgeschneiderte Software** bereichert und **modernisiert Ihre kulturellen und bildungsbezogenen Angebote.**



Ihr Event, das Gespräch der Stadt!

Premium-Events leicht gemacht

Autorenlesung, Vernissage, Benefizgala: Mit **dVeranstaltung** wird Ihr Event zum Kultur-Highlight des Jahres. Von der Beratung über die Planung und Organisation bis hin zur Durchführung und Nachbereitung wird alles übernommen. Mit **präziser Budgetplanung** behalten Sie stets die Kontrolle über Ihre Ausgaben. Die **technische Ausstattung**, die nach Bedarf eingesetzt wird, erfüllt höchste Standards und garantiert einen **reibungslosen Ablauf**. Dank umfassender Gästebetreuung können Sie sich entspannt unter die Leute mischen und die Veranstaltung in vollen Zügen genießen.

Und Action! Zudem bietet das **Dataport-Studio in Kiel-Moorsee** Möglichkeiten für professionelle Aufzeichnungen und **Live-Shows mit bis zu 80 Gästen**. Es eignet sich

hervorragend für spezielle Formate, die umfassende technische Infrastruktur benötigen, wie zum Beispiel größere **Podiumsdiskussionen** oder **Pressekonferenzen**. Wenn Sie den Charme Ihres Museums oder die Aura Ihrer Gedenkstätte bewahren und vor Ort drehen möchten, kommt unser **mobiles Studio** einfach zu Ihnen.

Mit dVeranstaltung wird Ihr Event zum **Kultur-Highlight des Jahres**.

Lassen Sie sich beraten und planen Sie Ihr nächstes Event zusammen mit dem Team von dVeranstaltung!

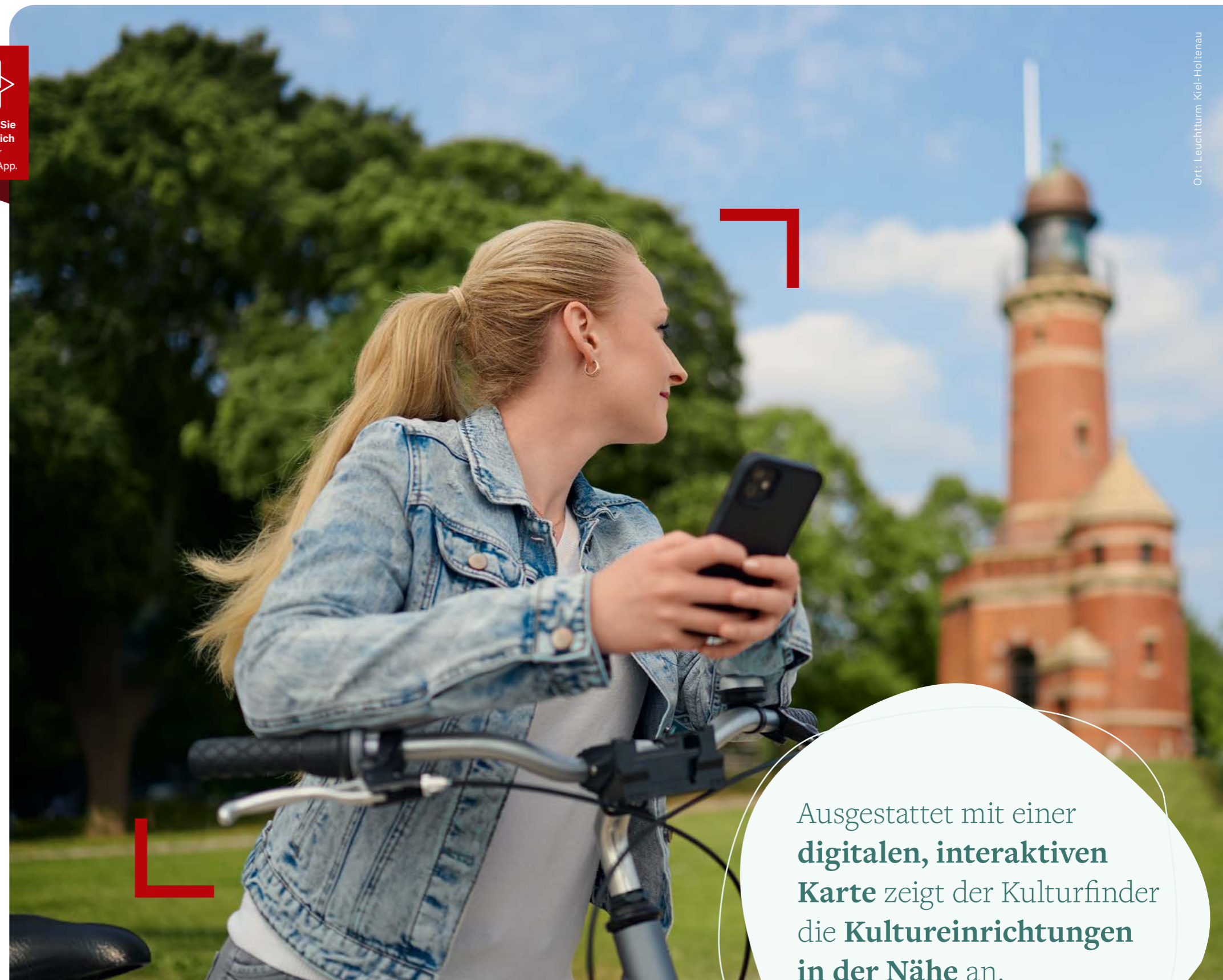
Kulturelle Highlights erleben

Tourismus und Kultur – das gehört zusammen



Die kulturelle Vielfalt mühelos entdecken – ganz ohne umständliches Suchen. Der **Kulturfinder** macht es möglich. Ausgestattet mit einer **digitalen, interaktiven Karte** zeigt er die Kultureinrichtungen in der Nähe an. Museen, Theater, Bibliotheken und andere historische Stätten: Besuchende sehen auf einen Blick, was es zu erleben gibt. Detaillierte Beschreibungen, Fotos und **nützliche Features wie 360°-Touren** und **Audioguides** helfen bei der Entscheidung. Die einfache Bedienung sorgt dafür, dass Kultureinrichtungen **schnell und unkompliziert** sichtbar werden. Keine komplizierten Apps, kein Download-Stress – der Kulturfinder läuft **direkt im Browser**.

Bringen auch Sie Ihr kulturelles Angebot auf die digitale Landkarte – mit dem Kulturfinder!



Ausgestattet mit einer **digitalen, interaktiven Karte** zeigt der Kulturfinder die **Kultureinrichtungen in der Nähe** an.

Klimaschutz & Digitalisierung Hand in Hand

ZUSAMMEN VERANTWORTUNGSBEWUSST
DIE DIGITALE ZUKUNFT GESTALTEN

Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung sind wesentliche Elemente im Handeln von Dataport.

Ein zentrales Projekt unseres Engagements für die Umwelt ist der **Klimarechner**. Im Auftrag der Schleswig-Holsteinischen Landesbibliothek haben wir dieses Tool **speziell für Kulturprojekte** entwickelt. Es ermöglicht die **frühzeitige Berechnung von CO₂-Fußabdrücken** und gibt konkrete Handlungsempfehlungen für nachhaltigere Projekte. In Kürze wird der Klimarechner über die Schleswig-Holsteinische Landesbibliothek zugänglich sein.

„Mit dem Kultur-Team von Dataport lassen sich inhaltsstarke und anspruchsvolle Aufgaben wie Nachhaltigkeit und Digitalisierung hervorragend zusammendenken. Ihre Expertise und ihr Weitblick schaffen innovative Lösungen für eine zukunftsorientierte Kulturarbeit.“

DR. MARTIN LÄTZEL
LEITUNG DER SCHLESWIG-HOLSTEINISCHEN
LANDESBIBLIOTHEK

Für Innovationen wie diese schafft Dataport einen besonderen Raum: **Kultur.Campus.Digital – ein Ort**, wo Ideen fließen und gemeinsame Initiativen beginnen. Eine **Gemeinschaft**, die Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Kultur miteinander verknüpft und **Synergien** zwischen den Bereichen fördert.

Da für uns digitale Transformation eng mit Nachhaltigkeit verbunden ist, achten wir bei jeder technologischen Entwicklung bewusst auf **ökologische Aspekte**. Unser **energieeffizientes Rechenzentrum**, das vollständig mit regenerativen Energien betrieben wird, spielt dabei eine zentrale Rolle und unterstreicht unser Engagement für eine grünere Zukunft.



Digitales Arbeiten

Digital zusammen-arbeiten und Kultur gestalten

Moderne Kulturarbeit bedeutet, **gemeinsam digitale Projekte zu verwirklichen**. Das geht weit über die bloße Nutzung von Technologie hinaus. Es geht darum, **neue Wege** zu gehen, um **Kultur zu schaffen** und zu **bewahren**.

Die Vorteile sind vielfältig: optimierte Abläufe, örtliche Flexibilität und erhöhte Zugänglichkeit. Gleichzeitig wird der Papierverbrauch drastisch reduziert. Entdecken Sie unsere **digitalen Tools**, die all das für Sie realisieren. So gestalten und bewahren Sie Kultur auf moderne Weise – im eigenen Team, mit anderen Kultureinrichtungen und externen Partnern. **Die Zukunft der Kulturarbeit** ist mit der Digitalisierung verknüpft, und wir stehen erst am Anfang dieser spannenden Reise.



Scannen Sie
den Bereich
mit der
Portfolio-App.

03

Ressourcen im Griff

dReservierung: Einfach buchen, clever planen

Auf dem Rollwagen befinden sich noch Kunstwerke, der Konferenzraum ist belegt und der Moderationskoffer verschwunden. Manchmal scheint es fast wie verhext. Das geht auch anders.

Setzen Sie auf **dReservierung** und stellen Sie einen **smarten Ressourcen-Pool** zur Verfügung. Ihre Mitarbeitenden buchen Fahrzeuge, Räumlichkeiten und Equipment ganz nach Bedarf – sogar unterwegs, dank der **Apps für iOS und Android**. So ist selbst bei spontanem Bedarf

eine schnelle Lösung gefunden. Ein weiteres Highlight: die umfassenden **Analysefunktionen**. Damit behalten Sie die Auslastung und Nutzung Ihrer Ressourcen stets im Blick, erkennen **Einsparpotenziale** und optimieren entsprechend. Ganz nach den Bedürfnissen Ihres Teams und Ihrer Institution.

Testen Sie dReservierung
14 Tage kostenlos und erleben
Sie entspanntes Ressourcen-
management.

„Mit dReservierung können mit wenigen Klicks Ressourcen wie zum Beispiel Arbeitsplätze, virtuelle Videokonferenzräume oder Fahrzeuge online gebucht werden ohne eine zusätzliche Software zu installieren. Im Hinblick auf die Einführung von Open Xchange eine sehr gute Alternative.“

SONJA SCHIERLING-EYBE

LEITUNG IT-LEITSTELLE IM MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT,
VERKEHR, ARBEIT, TECHNOLOGIE UND TOURISMUS



Scannen Sie
den Bereich
mit der
Portfolio-App.

Ihr grenzenloses digitales Whiteboard

Kreativ – und dabei strukturiert – arbeiten

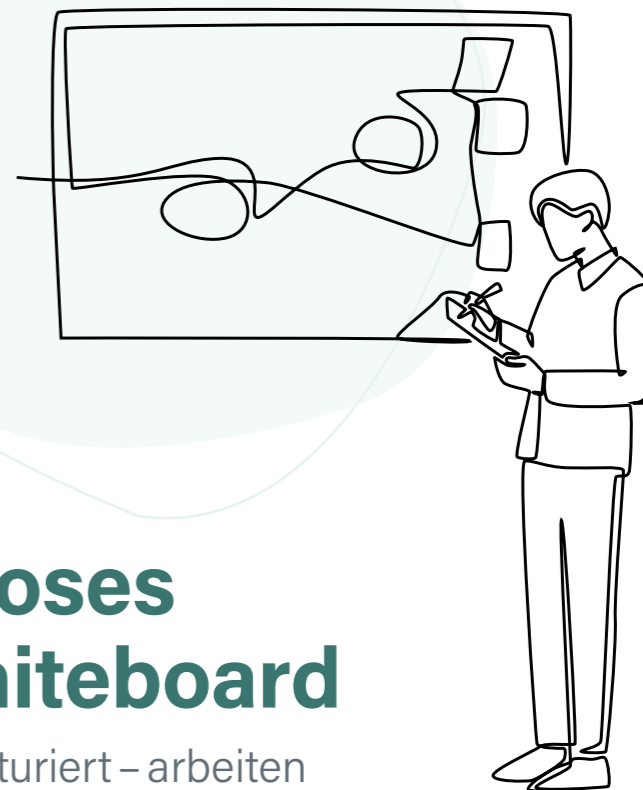
Whiteboards sind bei vielen Kultureinrichtungen beliebt. Und das nicht ohne Grund, denn sie sind praktisch bei spontanem Brainstorming oder zur Unterstützung der Eventplanung, bei Ausstellungseröffnungen, Lesungen oder Bildungsvorträgen. Viele Menschen sind beteiligt, oft remote und verstreut. Damit alles glatt geht, ist gute Zusammenarbeit essenziell.

Mit Ihrem digitalen Whiteboard arbeiten Sie alle in einem **virtuellen Raum** – als wären Sie gemeinsam vor Ort. Es ermöglicht Ihnen und Ihrem Team, in **Echtzeit** zusammenzuarbeiten und Gedanken auszutauschen. Verteilen Sie Aufgaben und verfolgen Sie den **Projektfortschritt**. Im Gegensatz zu einem physischen Board bietet es **endlose Flächen** für

Damit alles glatt geht,
ist gute Zusammenarbeit
essenziell.

Ihre Kreativität. Ideen skizzieren, bunte Post-its beschriften, Mindmaps gestalten – all das ist mit dem digitalen Whiteboard ganz einfach. Ihre Inhalte sind **sofort digital verfügbar** – Fotos von analogen Meeting-Notizen und mühsames Abtippen gehören der Vergangenheit an. Sie sind unsicher, wo Sie starten sollen? Wählen Sie eine der **zahlreichen Vorlagen** aus, die zu Ihrem Projekt passen.

Ständige Toolwechsel adé – alles effizient mit nur einem Tool erledigen. Ob Miro, Mural, Conceptboard oder DEON – wir beraten Sie gern, welche digitale Whiteboard-Lösung zu Ihren Anforderungen passt.





Testen Sie dDataBox
jetzt 30 Tage kosten-
los und überzeugen
Sie sich selbst.



Scannen Sie
den Bereich
mit der
Portfolio-App.

Große Dateien? Kein Problem!

dDataBox ist Ihre sichere Filesharing-Plattform

P ressematerial, Digitalisate, Kooperatio-
nen mit Externen: Kultureinrichtungen
müssen immer **größere Datenmengen**
teilen. Diese lassen sich nicht einfach per E-Mail
verschicken. Viele Onlinetools sind zudem nicht
ausreichend geschützt und Serverstandorte
am anderen Ende der Welt werfen zusätzliche
Sicherheitsfragen auf.

Wäre es nicht praktisch, wenn der Versand
von Dateien eine **unkomplizierte Nebensache**
wäre? Schnell erledigt und abgehakt?

Mit **dDataBox** ist genau das möglich.
Versenden Sie Dateien jeder Größe **einfach und**
vertraulich über die **webbasierte Filesharing-**
Plattform. Temporäre Downloadlinks ermög-
lichen es Ihnen, externen Partnerinnen und
Partnern **blitzschnell** die benötigten Dateien zur

Verfügung zu stellen. Dank der **Ende-zu-Ende-**
Verschlüsselung sind Ihre Daten jederzeit ge-
schützt. **Ebenfalls praktisch:** dDataBox passt
sich flexibel Ihrem Workload an. Ist mal mehr zu
tun? Dann erhöhen Sie einfach die Speicher-
kapazität und schalten Sie mehr Zugänge frei.

Versenden Sie Dateien
jeder Größe **einfach**
und vertraulich.

Terminmanagement leicht gemacht

Weniger planen und mehr machen mit dAbstimmBox

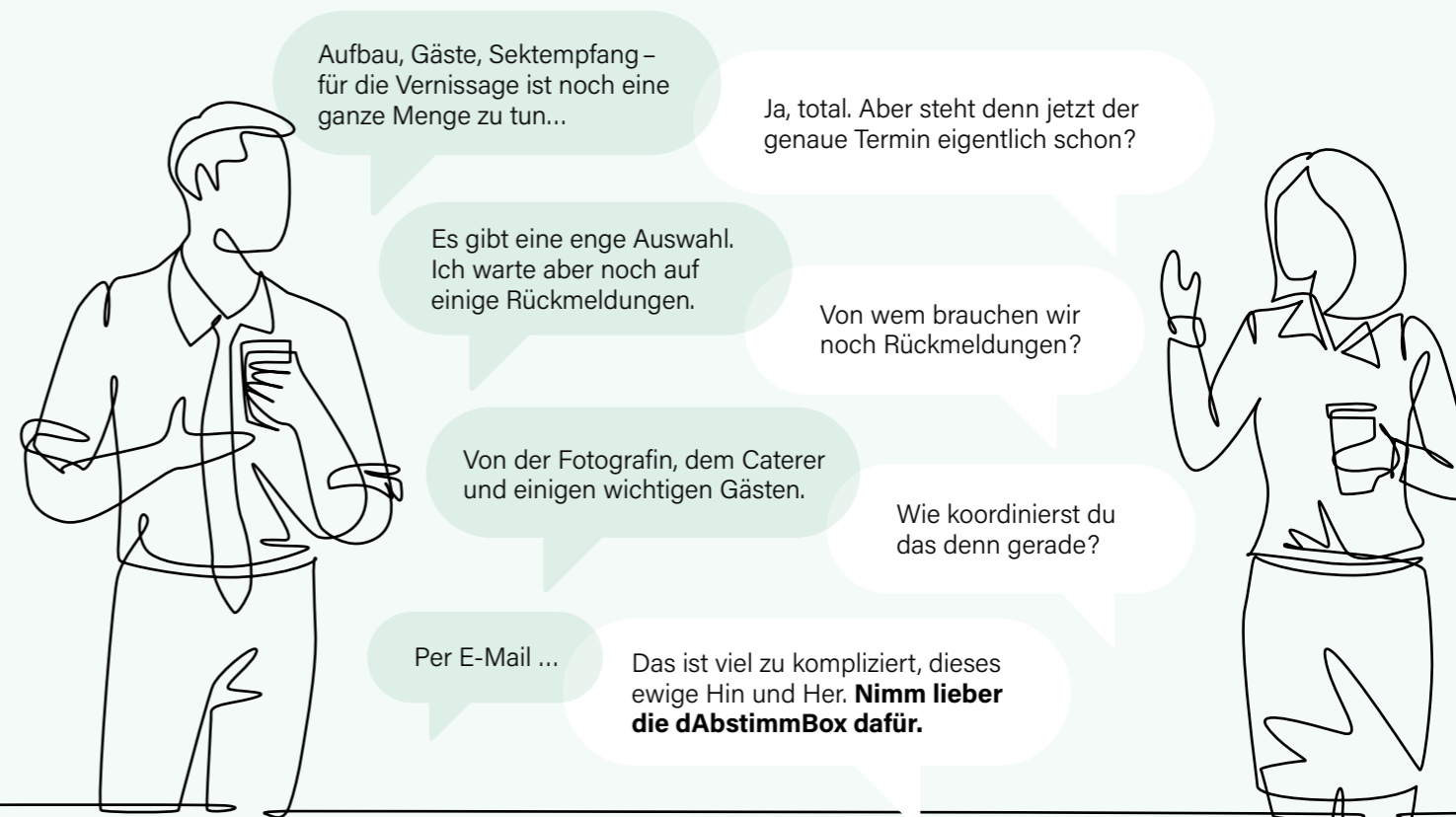
T erminabstimmungen können stressig
sein. Und nicht nur Zeit, sondern auch
Nerven kosten. Mit **dAbstimmBox**
planen Sie Ihre Termine **schnell und intuitiv**
online. Einfach mehrere Terminvorschläge er-
stellen, Teilnehmende transparent abstimmen
lassen und direkt den **idealen Termin** finden.
Sofort einsatzbereit. Ganz ohne Installation.
Datenschutz und Sicherheit garantiert.

Mit dAbstimmBox konzentrieren Sie sich auf
den Inhalt Ihrer Meetings, statt auf deren
Organisation.

„Die dAbstimmbox nutzen wir als
Umfrage-Tool für die einfache
Abstimmung von Terminen.
Besonders hilfreich ist, dass
die Abstimmung organisations-
übergreifend genutzt werden kann
und das Ganze sicher wie daten-
schutzkonform.“

JENNIFER PETRIK

REGIERUNGSÖBERINSPEKTORIN,
REFERAT DIGITALISIERUNG, NIEDERSÄCHSISCHES
LANDESAMT FÜR BAU UND LIEGENSCHAFTEN



Gemeinsam Kultur schaffen

Mit dem Extranet über Grenzen hinweg zusammenarbeiten

Zusammenarbeit ist das A und O im Kulturbereich. Teams arbeiten oft **organisationsübergreifend** und benötigen **Echtzeit-Zugriff** auf Informationen und Daten. Das **Extranet** bietet hier die Lösung: Es sorgt für einen **mühelosen und sicheren Zugriff** – intern sowie extern.

Ob bei der Kollaboration für eine Kunstaussstellung, dem Austausch von Sammlungsdaten oder

der Koordination eines großflächigen Künstlerprojekts, das **Extranet** sorgt dafür, dass alles **zentral verwaltet** und **immer aktuell** ist. Dabei ermöglicht es die zeitgleiche Bearbeitung von Dokumenten und eine **lückenlose Versionierung**. Basierend auf Microsoft SharePoint passt es sich nahtlos in Ihre bestehende **Office-Umgebung** ein. Projektpläne, Kalender und Dokumenten-Bibliotheken sind für alle Mitarbeitenden jederzeit und von überall zugänglich. Die **Benutzer- und Rechteverwaltung** garantiert, dass **sensible Daten** wie Verträge und Forschungsergebnisse in den richtigen Händen bleiben.

Gleichzeitig garantiert der Betrieb im **IT-Grundschutz-zertifizierten Twin Data Center** von Dataport höchste Sicherheit. Ein **integrierter Virens Scanner** schützt zusätzlich vor Bedrohungen.

Erfahren Sie mehr darüber, wie das Extranet die Zusammenarbeit in Ihrer Organisation und mit anderen Kultureinrichtungen angenehmer macht.

„Wir nutzen den SharePoint in unserem Projekt für die gemeinsame Ablage und Bearbeitung aller Dokumente. Von der Projektorganisation über fachliche Unterlagen bis hin zu Fotos – die Nutzung ist einfach und jeder hat von überall aus Zugriff auf die aktuellsten Daten.“

RAINER ADOMAT
1. VORSITZENDER DES HEIMATVERBANDES
FÜR DEN KREIS PINNEBERG E. V.



„Der Einsatz der E-Akte ermöglicht es uns, Dokumente strukturiert und revisionssicher zu verakten und bildet eine Basis für die Digitalisierung von Verwaltungsprozessen. In gemeinsamer Zusammenarbeit zwischen Bremen, Dataport und dem Fachverfahrenshersteller PDV wurden die bisherigen Ressortmandanten auf dem gemeinsamen Einheitsmandanten zusammengeführt, wodurch eine ressortübergreifende Verwaltungsarbeit möglich wurde.“

CHRISTIAN KINDSCHER
VERWALTUNGSLEITER SENATOR FÜR KULTUR
FREIE HANSESTADT BREMEN

Bye Bye – Aktenturm!

Verwandeln Sie Papierkram in digitale Klarheit

Papier blickt auf eine lange Tradition zurück – von alten Papyrusrollen bis hin zu kunstvoll geschriebenen Briefen. Doch für den modernen Büroalltag sind **digitale Dokumente die zeitgemäße Wahl**.

Die **dE-Akte** sorgt für mehr Ordnung auf Ihrem Schreibtisch. Sie **digitalisiert und zentralisiert** alle Dokumente und Informationen, **bündelt sie elektronisch** und **integriert Daten aus Fachverfahren** sowie gescannten Dokumenten. Das **beschleunigt** Ihre Abläufe und erleichtert die **medienbruchfreie Zusammenarbeit**.

Mit **umfassenden Sicherheitsfunktionen** schützt die dE-Akte Ihre Daten vor Manipulationen. Zugriffsrechte sichern einen **kontrollierten Zugang**.

In den Kulturbehörden Schleswig-Holsteins verbessert die dE-Akte schon heute die Aktenführung und Dokumentenverwaltung. Bei Bauprojekten etwa, ganzheitlich von Ausschreibungen und Angeboten bis hin zu Kommunikation, Auftragsvergabe und Vertragsverwaltung.

Erfahren Sie mehr über die dE-Akte und schaffen Sie die Basis für eine digitale Verwaltung.



Ort: Museum Tuch + Technik Neumünster

Retro-Vibes, Top Performance

Passende Telefonielösungen für Ihre Kultureinrichtung

Telefonie mag „old school“ klingen, aber genau darin liegt ihre Stärke – **direkte, unkomplizierte Kommunikation**. Indem Bewährtes mit neuester Technik kombiniert wird, bringt Dataport den klassischen Charme der Telefonie in die moderne Welt – und auch in Ihre Kultureinrichtung!

dPhoneBox ist die **Rundum-sorglos-Telefonanlage** für Museen, Theater und Co. mit bis zu 100 Ports. Hier kommt **alles aus einer Hand**: Beschaffung, Installation und **DSGVO-geprüfter Betrieb**. Mit Funktionen wie Telefonie, Fax und Voicemail, ergänzt durch hohe Sicherheit und transparente Mietpreise, wird dPhoneBox zur idealen Lösung für einen **einfachen und zuverlässigen Telefonalltag**.

Planen Sie ein großes Meeting? **dVoice-Konferenz** ist ideal für Besprechungen mit **vielen Teilnehmenden**, wie Kuratoren-Meetings zur Ausstellungsgestaltung und Abstimmungen mit vielen Beteiligten. Die Auswahl erfolgt mit einer ortsüblichen Rufnummer und die Besprechungsleitung kann die Konferenz **bequem online steuern**. Mit schneller Bereitstellung und hervorragender Sprachqualität garantiert dVoiceKonferenz eine **reibungslose und effiziente Kommunikation** – und das für bis zu 250 Teilnehmende.

Moderne Telefonlösung benötigt?
Kontaktieren Sie uns jetzt – und ja, wir sind auch per E-Mail erreichbar.

Digital, und doch Face-to-Face

Ihre Meetings in bester Bild- und Tonqualität

Unscharfe Bilder, ständiges Echo und roboterhaft verzerrte Stimmen: Ein unprofessionelles Set-up bei Videokonferenzen begünstigt technische Pannen. Diese behindern den kreativen Austausch und sorgen für Frust, insbesondere bei der Planung von Ausstellungen oder kulturellen Events. Hier ziehen Missverständnisse oft unnötige Verzögerungen nach sich.

dVideokommunikation ermöglicht die **nahtlose Kommunikation** zwischen Videoraumsystem und der Videoapplikation auf PCs oder Laptops. Neben **leichter Bedienbarkeit** und einem stabilen Set-up steht eine **erstklassige Bild- und Tonqualität** im Mittelpunkt. Sowohl

für interne Meetings, als auch für Abstimmungen mit Externen aus anderen Kultureinrichtungen. **Sicherheit ist garantiert**, da alle Daten im **Dataport Rechenzentrum** bleiben.

Ein weiteres Plus: Dataport stattet Konferenzräume optimal mit Bildschirmen, Kameras, Mikrofonen und Lautsprechern aus.

Bereit für bessere Videokonferenzen? Nehmen Sie gleich Kontakt auf!

„Mir gefällt besonders, dass die Videokonferenz direkt über den Browser stattfindet. Wir verwenden diese Lösung intern im Team für Besprechungen aus dem Home Office oder extern für Meetings mit unseren verschiedenen Kooperationspartnern.“

VERENA MANKE
MUSEUMSPÄDAGOGIN IM MUSEUM
TUCH + TECHNIK NEUMÜNSTER



Digitales Upgrade für Ihr Personalmanagement

All-in-One-Lösung für Personalprozesse

Mal eben die Anschrift des Forschungsleiters aktualisieren, eine Krankmeldung notieren oder die letzte Gehaltsabrechnung prüfen – Personalmitarbeitende in Kultureinrichtungen jonglieren ständig mit vielen Ad-hoc-Aufgaben. Das macht ihren Arbeitsalltag stressiger. **Zeit für eine spürbare Entlastung.**

Mit **dPersonalmanagement** haben Sie die **All-in-One-Web-Lösung** für alle Personalprozesse parat. Sie digitalisieren und vereinfachen Ihr gesamtes Personalmanagement – von der Rekrutierung bis zum Reporting. Die HR-Software vereint **Personalverwaltung, Gehaltsabrechnung** und **Stellenplanung** mit praktischen Zusatzmodulen wie Zeitwirtschaft, Recruiting und Personalentwicklung. So müssen Sie nicht länger

Mit dPersonalmanagement haben Sie die **All-in-One-Web-Lösung** für alle Personalprozesse parat.

zwischen verschiedenen Tools hin- und herwechseln.

Ein großer Pluspunkt von dPersonalmanagement ist die **starke Einbindung aller Mitarbeitenden**. Über das **intuitive Portal** und die **mobile App** können sie eigenständig ihre Arbeitszeiten festhalten, Urlaub beantragen, Gehaltsmitteilungen einsehen und Anträge einreichen. So werden die Kolleginnen und Kollegen aktiv in die Prozesse eingebunden und Ihr HR-Team spürbar entlastet. **Das schont nicht nur Nerven, sondern spart auch Kosten.**



„Das Denkmalschutzamt hat seinen Gesamtbestand von ca. 24.600 analog vorhandenen Akten über Dataport an einen Scan-Dienstleister zum Digitalisieren gegeben. Dort wurden die Akten gescannt und die Digitalisate in ELDORADO eingespielt. Sie stehen seitdem vollständig den Mitarbeitern zur weiteren Verwendung zur Verfügung. Die analogen Akten wurden an das Staatsarchiv, bzw. an das Denkmalschutzamt zurück geliefert.“

ANDREAS PETERSEN

BEHÖRDE FÜR KULTUR UND MEDIEN, DENKMALSCHUTZAMT

Schluss mit Papierbergen!

dDocuScan für eine papierlose Kultur

Digitale Dokumente sind die Zukunft. Mit **dDocuScan** digitalisieren Sie Papierdokumente aller Art **schnell und präzise** – von Leihverträgen über Restaurierungsberichte bis hin zu Fördermittelanträgen. dDocuScan kann nach Bedarf erweitert werden, zum Beispiel mit einer **leistungsfähigen Texterkennung (OCR)**. Diese extrahiert automatisch alle wichtigen Informationen aus den Scans. Das macht das digitale Suchen und Finden viel einfacher. Mit dDocuScan fördern Sie eine Welt mit **weniger Bürokratie**. Und die Umwelt freut sich auch.

Mit dDocuScan fördern Sie eine **Welt mit weniger Bürokratie**. Und die Umwelt freut sich auch.

Interessiert an einer papierlosen Verwaltung Ihrer Kultureinrichtung? Kontaktieren Sie uns jetzt.



Scannen Sie
den Bereich
mit der
Portfolio-App.

Arbeitsabläufe smart koordiniert

Mit dWorkflow schneller und transparenter zum Ziel

Die Beschaffung neuer Exponate kann komplex sein: viele Schritte, viele Beteiligte, viel Papierkram. **dWorkflow** macht Ihre Prozesse **klar und nachvollziehbar**. Auf einen Blick sehen Sie, wer welche Aufgabe übernimmt und wie weit diese fortgeschritten ist.

Ein Beispiel: Eine Historikerin möchte ein Objekt inventarisieren. Mit dWorkflow setzt das Team sofort den standardisierten Prozess in Gang. Alle wissen genau, was zu tun ist: Echtheit prüfen, Geschichte recherchieren, Transport koordinieren und Sicherheit gewährleisten. Rückfragen werden über die **Kommentarfunktion** schnell geklärt, Entscheidungen **transparent dokumentiert**. Benötigte Unterschriften erfolgen dank des **digitalen Unterschriften-Features** ohne Umwege, was Zeit, Geld und Papier spart.

Auch die Kommunikation mit externen Partnerinnen und Partnern wie Restaurierungsfirmen, klappt **medienbruchfrei** über dWorkflow. Keine verlorenen E-Mails mehr. **Ebenfalls praktisch:** Externe Mitarbeitende benötigen keine Installation. Ein Klick auf den E-Mail-Link genügt, um Aufgaben zu erledigen – natürlich unter **höchster Datensicherheit**.



So steigern Sie Ihre Effizienz und fördern die Zusammenarbeit im Team – auch institutionsübergreifend.

Gerne beraten wir Sie, wie Sie bestehende Prozesse digitalisieren oder neue digitale Abläufe einführen können. Entdecken Sie jetzt, wie Sie noch besser kollaborativ arbeiten können.

Entdecken Sie jetzt, wie Sie
**noch besser kollaborativ
arbeiten können.**

„Mit dem digitalen Partizipationssystem (DIPAS) haben wir die Möglichkeit geschaffen, dass Zeitzeugen einen Beitrag auf einer Karte verorten können, in dem Sie anonym ihre Erlebnisse zu diesem Ort beschreiben können. Die Anonymität ist dabei besonders wichtig, da die Orte, um die es geht, häufig mit einer wichtigen Rolle bei der offiziellen Repräsentanz der DDR verknüpft sind. Über diesen Weg erhoffen wir uns eine hohe Beteiligung.“

BJÖRN AHLHELM

SCHLOSSBEREICHSLIETER BEI DER STIFTUNG PREUSSISCHE
SCHLÖSSER UND GÄRTEN BERLIN-BRANDENBURG



Mitgestalten, wo's langgeht!

DIPAS as a Service für mehr informelle
Bürgerbeteiligung

Bürgerinnen und Bürger mitentscheiden lassen, wo die Bronzestatue eines beliebten Lokalhelden aufgestellt wird? Mit **DIPAS** as a Service ist das bereits möglich – dem ersten **medienbruchfreien System zur Bürgerbeteiligung**.

Mit DIPAS geben Bürgerinnen und Bürger **präzises Feedback zu Planungsvorhaben** und wirken damit aktiv an der **kulturellen Gestaltung ihrer Stadt** mit. Ob es um die Platzierung von Denkmälern, die Gestaltung öffentlicher Kunstwerke oder die Modernisierung kultureller

Einrichtungen geht – alle Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, ihre Meinung einzubringen. Dafür stehen ihnen **digitale Karten, Luftbilder, 3D-Modelle** und **Geodaten** zur Verfügung. Diese sind vielseitig abrufbar, zum Beispiel über das eigene **Smartphone** oder **digitale Touchtables** bei Veranstaltungen.

Möchten Sie mehr darüber erfahren, wie DIPAS as a Service die informelle Bürgerbeteiligung im Kulturbereich fördern kann? Nehmen Sie gleich Kontakt auf.

Open Source meets Kultur

Chancen gemeinschaftlicher Softwarelösungen verstehen und nutzen

Kultur lebt von Offenheit, Austausch und **gemeinsamem Wissen**. Genau diese Prinzipien verkörpert auch Open Source. Statt Lösungen hinter verschlossenen Türen zu entwickeln, entsteht Open-Source-Software durch Diskussion und gemeinschaftliche Arbeit. Sie **fördert den Dialog** und ermöglicht es, Wissen für alle zugänglich zu machen.

Das **Open Source Competence Center** bei Dataport bietet Ihnen speziell für den Kulturbereich **Workshops** zu Open Source an – sowohl online als auch vor Ort. In diesen Schulungen vermitteln wir ein **grundlegendes Verständnis** davon, welche Chancen Open-Source-Software Ihrer Einrichtung und der Gesellschaft bietet, aber auch, worauf bei der Auswahl und dem Einsatz zu achten ist.

Kultur lebt von **Offenheit, Austausch** und **gemeinsamem Wissen**. Genau diese Prinzipien verkörpert auch **Open Source**.

Es geht darum, den Weg in eine **offene, digitale Zukunft** aktiv mitzugestalten. Erfahren Sie in unseren Workshops anhand von bereits umgesetzten Projekten, wie **Open-Source-Lösungen** heute in öffentlichen Verwaltungen genutzt werden. Ob der Linux-Arbeitsplatz in der Landesverwaltung, die Open-Source-Telefonie in Schleswig-Holstein oder der Einsatz von Software wie dWorkflow – wir zeigen Ihnen, wie diese Technologien **erfolgreich implementiert** werden und welche **Vorteile** sie bringen.

Entdecken Sie jetzt die Möglichkeiten von Open Source und nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Tickets kaufen, leicht gemacht!

Modernes Bezahlen für mehr Komfort
und Flexibilität

Lange Warteschlangen am Ticketverkauf? Das muss nicht sein! Mit den **digitalen Bezahlösungen** von Dataport wird der Eintritt ins Museum, Theater und Co. kinderleicht. **Moderne Kartenlesegeräte und Kassensysteme** mit NFC-Technologie ermöglichen schnellen, kontaktlosen Zahlungsverkehr. Auch dann, wenn das Portemonnaie mal zu Hause geblieben ist. Ermöglicht durch die Unterstützung gängiger Dienste wie **Apple Pay und Google Wallet**. Ihre Besucherinnen und Besucher können einfach das Handy zücken und problemlos eintreten.

Noch komfortabler ist der **Online-Ticketkauf**. In Kombination mit Ihrer Ticketlösung können Kulturliebhabende ihre Tickets über das **ePayBL-System** bequem von der Couch aus sichern. Und wenn sie spät dran sind sogar noch auf dem Weg zur Veranstaltung.

Mit den **digitalen Bezahlösungen** von Dataport wird der Eintritt ins Museum, Theater und Co. **kinderleicht**.

Bieten Sie modernes Online-Payment für Ihre Gäste an.
Nehmen Sie gleich Kontakt auf.



Eine digitale Welt für alle

Inklusion beginnt mit dBarrierefreiheit

Alle sollten gleichermaßen die **Vielfalt der digitalen Welt** erkunden können, unabhängig von körperlichen oder geistigen Einschränkungen. **dBarrierefreiheit** ist das **Fundament für ein digitales Miteinander auf Augenhöhe** – und ermöglicht Zugang für alle.

Mit dBarrierefreiheit schaffen Sie eine **digitale Welt**, die **alle willkommen heißt** und **niemanden ausschließt**.

Machen Sie jetzt Ihre **digitalen Angebote barrierefrei** und ermöglichen Sie es allen Besuchenden, kulturelle Schätze zu entdecken. Das Team von dBarrierefreiheit prüft, ob Ihre **Webseiten und Apps leicht navigierbar und benutzerfreundlich** sind. Durch entsprechende Tests, unter anderem auch mit Rückmeldungen von Menschen mit besonderen Bedürfnissen, erkennt das Team Hindernisse und entwickelt Lösungswege. **Übersetzungen in Leichte Sprache und Deutsche Gebärdensprache** verbessern die Verständlichkeit zusätzlich. Bei **digitalen Dokumenten** geht das Team sogar noch einen Schritt weiter und erstellt **gut strukturierte, barrierefreie Dokumente** für Sie. Zu guter Letzt verbessern maßgeschneiderte Schulungsangebote die Qualifizierung und Weiterentwicklung Ihres Teams.

Mit dBarrierefreiheit schaffen Sie eine digitale Welt, die alle willkommen heißt und niemanden ausschließt.



Infra- struktur

IT-Infrastruktur, das unsichtbare Rückgrat für Ihre digitale Zukunft

In der modernen Kulturlandschaft ist eine **stabile IT-Infrastruktur** entscheidend. Als fleißige und zuverlässige Partnerin im Hintergrund, verknüpft sie technische Systeme und Prozesse zuverlässig miteinander. Ob es darum geht, historische Archive in die digitale Zukunft zu führen oder WLAN bis in die entlegensten Winkel eines Museums zu bringen – die IT-Infrastruktur bildet das **Rückgrat**. Sie gewährleistet den **reibungslosen Betrieb** und sorgt dafür, dass

Ihre Daten **sicher verfügbar** sind. Professionelle IT-Services helfen, Kulturgüter zu bewahren und **nachhaltig** in die digitale Welt zu überführen. Klingt komplex, doch mit Dataport als starkem Partner an Ihrer Seite wird es einfach.

Vertrauen Sie auf eine IT-Infrastruktur, die **modernste Technologien** nutzt und kontinuierlich auf dem neuesten Stand gehalten wird – um **Innovationen** zu ermöglichen und gleichzeitig das kulturelle Erbe zu bewahren.



Kein IT-Fachwissen? Fehlt Hard- oder Software? Kein Problem!

Sie schaffen Kultur, wir kümmern uns um den Rest

Langzeitarchiv, neue Software, der Betrieb der eigenen Homepage: Schneller als gedacht wachsen die Anforderungen an IT-Infrastruktur und der Bedarf an Fachpersonal, nicht zuletzt wegen der immer wichtiger werdenden Sicherheitsaspekte. Eine große Herausforderung für die oft knappen Budgets von Kultureinrichtungen. **Ein Ausweg:** Die Infrastruktur- und Supportlösungen von Dataport.

Die IT-Leistungen aus dem **Rechenzentrum** und der **Cloud** sind modular und lassen sich ganz nach Ihrem Bedarf zusammenstellen. Es entsteht ein **maßgeschneidertes System** mit allem, was Sie brauchen: Betrieb, Wartung, Administration und vieles mehr.

Und das Beste: Datenschutz und Datensicherheit sind schon mit drin, denn das Dataport-Rechenzentrum ist nach den strengen Anforderungen des **BSI-Grundschutzes zertifiziert**.

Die IT-Leistungen sind **modular** und lassen sich ganz **nach Ihrem Bedarf** zusammenstellen.

Befreien Sie sich von technischer Komplexität und lagern Sie Ihre IT an Dataport aus. Informieren Sie sich jetzt!

„Wir lassen von Dataport unsere Musikschulverwaltungssoftware betreiben. Damit sind wir immer auf dem aktuellen Stand bezogen auf den IT-Datenschutz und die IT-Datensicherheit, im BSI-zertifizierten Rechenzentrum von Dataport. Besonders schätze ich neben der technischen die persönliche Zuverlässigkeit meiner Ansprechpartner, die zügig Änderungswünsche und Störungsmeldungen bearbeiten.“

ARVID GRAEBER
BETRIEBLICHER DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER
LEHRKRAFT FÜR KLASSISCHE GITARRE AN DER MUSIKSCHULE BREMEN



Ort: Dataport Rechenzentrum

Zuverlässige Speicherlösungen

Sicher speichern und bewahren – für die Ewigkeit

Datenspeicherlösungen gibt es viele. Doch Kultureinrichtungen speichern Daten nicht einfach. Sie bewahren sie. Oft über viele Generationen hinweg. Damit dies klappt, muss auf technischer Seite einiges bedacht werden. Vertrauen Sie daher auf die sicheren Speicherlösungen von Dataport.

Eine besonders **dauerhafte Speicherlösung** ist das **Kaltarchiv**. Perfekt, um Ihre Daten vor dem endgültigen Verlust zu bewahren. Zum Beispiel **Bildbestände**, die aus einem analogen Bestand digitalisiert wurden. Mithilfe **modernster Scan-Technik** werden digitale Kopien erstellt und

anschließend sicher im Kaltarchiv aufbewahrt – **zugriffsgeschützt** und **zeitlich unbegrenzt**.

Sichern Sie Ihre Archivbestände digital! Wir beraten Sie gern.

„Das Kaltarchiv ermöglicht uns, große Mengen an Bildern langfristig und sicher aufzubewahren. Auch der Zugriff auf diese Daten im Rahmen unseres KI-Projektes mit Dataport war dadurch einfach und schnell möglich.“

DR. MICHAEL MERKEL
SAMPLUNGSLEITER IM ARCHÄOLOGISCHEN MUSEUM HAMBURG



Scannen Sie
den Bereich
mit der
Portfolio-App.

WLAN für alle!

Empfang in jedem Winkel

In vielen Gebäuden können dicke Wände und historische Bauweisen den WLAN-Empfang beeinträchtigen. Die moderne Kulturarbeit erfordert jedoch ein **flächendeckendes und stabiles WLAN**. Leicht gesagt, gar nicht so einfach realisiert. Verbindungsabbrüche und Zonen ohne Empfang sind oft die Folge. Nicht so mit Dataport. Wir finden

auch die dunkelsten Ecken und sorgen für Empfang.

Ob **Mitarbeitende** oder **Gäste** – mit WLAN von Dataport genießen alle die Vorteile einer **stabilen Verbindung**: Eine Schulklasse startet mit dem Smartphone Audioguides und ruft zusätzliche Informationen zu Ausstellungsstücken ab. Im Café öffnet ein Gast das Menü schnell online durch Scannen des QR-Codes auf dem Tisch. Und Fotos und Videos werden sofort auf Social Media gepostet, nicht erst beim Verlassen des Gebäudes.

Übrigens: Dataport liefert Ihnen auch gezielt **WLAN-Accesspoints** und **Repeater**, die sich nahtlos in Ihr bestehendes System integrieren lassen.

Sorgen Sie für Verbindung – mit einem stabilen, skalierbaren WLAN.

„Dataport hat uns sowohl bei der Ertüchtigung des Netzwerks unserer denkmalgeschützten Gebäude als auch bei der professionellen WLAN-Ausleuchtung unterstützt. So schaffen wir eine moderne Infrastruktur, ohne den historischen Charakter der Bauten zu beeinträchtigen.“

MARC VON ITTER
KAUFMÄNNISCHER GESCHÄFTSFÜHRER MUSEUM AM
ROTHENBAUM. KULTUREN UND KÜNSTE DER WELT (MARKK)

Mehr Sicherheit für Ihre IT

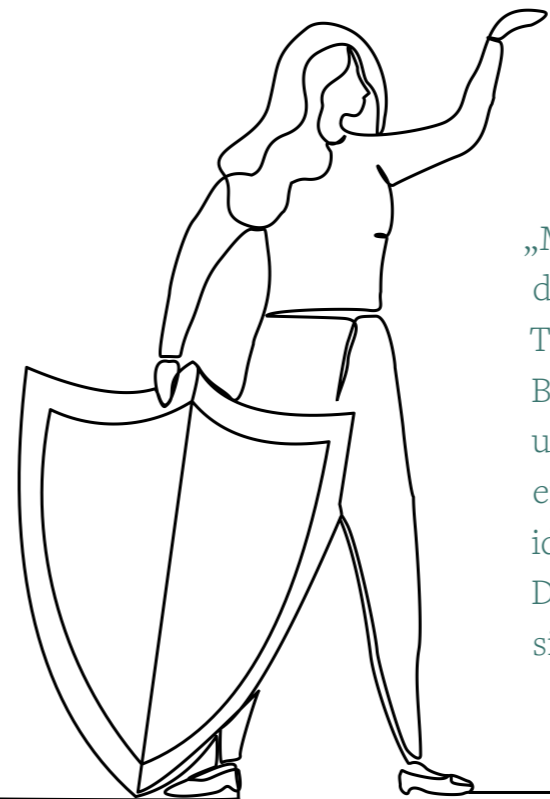
Schützen Sie Ihre Daten und Systeme zuverlässig

Cyberangriffe machen auch vor der Kulturlandschaft nicht halt. Die **Informationssicherheitsberatung** von Dataport hilft Ihnen dabei, Ihre Einrichtung zuverlässig nach dem **BSI IT-Grundschutz** zu schützen.

Zunächst wird eine **Gap-Analyse** durchgeführt, die Ihren aktuellen Stand einordnet und den benötigten Schutzbedarf feststellt. Es folgt ein **genauer Plan zur Verbesserung** und Absicherung Ihrer Prozesse, Systeme und Daten, inklusive der Risikoanalyse

möglicher Bedrohungen. Abschließend stellt das Team gemeinsam mit Ihnen ein **individuelles IT-Sicherheitskonzept** für Ihre Einrichtung auf. Dieses hält alle wichtigen Maßnahmen und Verhaltensweisen fest. So sind Sie selbst im Worst-Case-Szenario optimal vorbereitet – und heben die Sicherheit in Ihrer Einrichtung auf das nächste Level.

Geben Sie Cyberangriffen keine Chance. Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin!



„Mit der IT-Sicherheitsberatung für die Landesbibliothek werden Netze, Technik, Gebäude und Räume sowie die Benutzenden eingehend untersucht, eine umfassende Schutzbedarfsfeststellung erstellt und Verbesserungspotenziale identifiziert. Durch die Beratung von Dataport sind wir in Sachen IT auf der sicheren Seite.“

BERIT JOHANNSEN
LEITUNG DER SCHLESWIG-HOLSTEINISCHEN
LANDESBIBLIOTHEK

Ein Arbeitsplatz – speziell für Kultureinrichtungen

Kultur-Arbeitsplatz und User Help Desk

Um den digitalen Wandel in Kultureinrichtungen zu meistern, braucht es eine IT-Ausstattung, die **reibungslos** funktioniert. Der **Kultur-Arbeitsplatz (KAP)** im Zusammenspiel mit dem **User Help Desk (UHD)** liefert genau das. Hardware, Software und Netzwerkbetrieb sind mit dem KAP **zentral verwaltet** und **einheitlich strukturiert**. Technische Probleme löst der UHD schnell und kompetent. So ist die tägliche Arbeit aller Mitarbeitenden **effizienter, sicherer und rundum angenehmer**.

Diese **effektive Kombilösung** kommt bereits in acht Museen in Hamburg sowie in der Musikschule Bremen zum Einsatz. Damit nutzen **über 700 Mitarbeitende** den eigens für den Kulturbetrieb entwickelten Arbeitsplatz.

So ist die **tägliche Arbeit** aller Mitarbeitenden **effizienter, sicherer und rundum angenehmer**.

Machen Sie mit und nutzen auch Sie den KAP in Ihrer Einrichtung. Jetzt informieren!

„Für unsere Stiftungsarbeit an neun Standorten haben wir den Kulturarbeitsplatz von Dataport eingeführt. Nach anfänglichen Sorgen in unserer Organisation, die betriebliche IT in den zentralen Feldern aus der Hand zu geben, freuen wir uns heute über das „Rundum Sorglos“-Paket für unsere Arbeitsplatzinfrastruktur. Wir kennen unsere Ansprechpartnerinnen und -partner bei Dataport und konnten im persönlichen Kontakt schon oft gute Lösungen für spezifische Fragen finden.“

BETTINA KIEHN
KAUFMÄNNISCHE DIREKTORIN DER STIFTUNG HISTORISCHE MUSEEN HAMBURG



Ort: Museumsschiff Peking Hamburg

Effizient Bedarfe decken

Dataport Shop – für Ihre IT-Beschaffung

Bestellvorgänge können oft langwierig sein. **Im Dataport Shop** finden Sie IT-Produkte wie Hardware, Software und Dienstleistungen, die Sie direkt und unkompliziert bestellen können. Ob neue Computer, Tablets, WLAN-Router, Kabel oder Softwarelösungen – der Dataport Shop bietet eine **umfassende Auswahl** für die spezifischen Anforderungen Ihrer Institution.

Wenn Sie bereits Kundin oder Kunde sind, können Sie **direkt** auf den Dataport Shop **zugreifen**. Sind Sie das noch nicht? Dann können Sie sich mit dem **Gastzugang** ohne Bestellfunktion über die Inhalte des Shops informieren.

Loggen Sie sich jetzt ein und starten Sie entspannt Ihre IT-Beschaffung.



Scannen Sie
den Bereich
mit der
Portfolio-App.

Künstliche Intelligenz ist für Kulturschaffende ein innovatives Werkzeug mit zahlreichen Vorteilen. Chatbots können zum Beispiel den Austausch mit Besuchenden unterstützen, während Softwareroboter und intelligente Programme Abläufe automatisieren und Daten zuverlässig verarbeiten. Das spart wertvolle Zeit und schafft Freiräume.



Scannen Sie
den Bereich
mit der
Portfolio-App.

Auch die Fähigkeit, Bildinhalte auf Fotos zu erkennen, ist für Museen und andere Kulturorte von großem Wert. Bereits jetzt helfen KI-Tools in einigen Einrichtungen dabei, Gegenstände auf historischen Fotos zu identifizieren oder alte Bildbestände nach bestimmten Motiven zu durchsuchen.

Ein weiteres Beispiel für den Einsatz von KI ist die automatische Verschlagwortung von Münzsammlungen. Informationen wie Herkunft, Alter und Material werden allein auf Basis eines Fotos der Münze vorgeschlagen. Ein sehr zeitaufwändiger und detaillierter Prozess, der dank KI nun deutlich effizienter abläuft.

Erfahren Sie, was schon heute alles mit KI möglich ist – und gestalten Sie mit!

Die Kunst, KI zu nutzen

MIT KÜNSTLICHER INTELLIGENZ
EFFIZIENT ARBEITEN

„Das Projekt „Photo Detective“ im Archäologischen Museum Hamburg zielt darauf ab, mittelfristig die Erfassung der Metadaten von historischen Fotos (Digitalisaten) in Museen und Archiven zu vereinfachen. Die Realisierung des Projekts wird die Erschließung von Fotobeständen maßgeblich erleichtern.“

DR. MICHAEL MERKEL
SAMMLUNGSLEITER IM ARCHÄOLOGISCHEN MUSEUM HAMBURG

Weitere Leistungen



Darf es noch etwas sein?

Profitieren Sie von einer Vielzahl weiterer Leistungen, **speziell zugeschnitten** auf Ihre Kultureinrichtung. Ob bei der Planung und Umsetzung Ihres nächsten Projekts, einer Schulung Ihres Teams in unserem **IT-Bildungs- und Beratungszentrum** oder der **nachhaltigen Beschaffung von Hardware** – Dataport steht Ihnen zur Seite. Wir freuen uns darauf, Sie umfassend zu begleiten und Ihre Kultureinrichtung besser zu unterstützen – mit jedem Projekt ein bisschen mehr.

Wie Sie in dieser Broschüre erfahren haben, sind uns viele Szenarien bekannt,

die Kultureinrichtungen in der digitalen Transformation bewegen. Wir haben viele unserer Lösungen vorgestellt, doch bei Dataport gibt es noch viele mehr. Gleichzeitig wissen wir, dass es auch Bedarfe gibt, die wir noch nicht kennen. Für diese entwickeln wir **kontinuierlich neue Lösungen**.

Deshalb laden wir Sie herzlich ein, uns **Ihre individuellen Herausforderungen** mitzuteilen. Gemeinsam können wir prüfen, ob wir weitere **maßgeschneiderte Lösungen für Sie** entwickeln können.

Große und kleine Vorhaben erfolgreich umsetzen

Fachspezifisches Management für Ihre Projekte

Wir schätzen die Zusammenarbeit mit Dataport im Projekt ‚Brahms-Portal‘ sehr. Dank des vorbildlichen und professionellen Projektmanagements verläuft die Zusammenarbeit reibungslos und in einer vertrauensvollen Atmosphäre im gesamten Team. Für die Koordination und Unterstützung sind wir äußerst dankbar.“

PROF. DR. WOLFGANG SANDBERGER
LEITER DES BRAHMS-INSTITUTS AN DER MUSIKHOCHSCHULE LÜBECK

Der Arbeitsalltag besteht aus vielen kleinen und großen Herausforderungen. Damit Sie Ihre Ziele erreichen, braucht es ein strukturiertes Vorgehen – und oftmals zusätzliche **professionelle Unterstützung**. Diese bieten wir Ihnen mit erfahrungsbasiertem **Projektmanagement**.

Unser **spezialisiertes Projektmanagement-Team** bringt wertvolle Erfahrung und fundiertes Wissen aus der Kulturwelt mit. Auf Basis erprobter Vorgehensmodelle der **IPMA**

(International Project Management Association) oder auch **PRINCE2®** begleiten wir Ihre Projekte. Von der Planung bis zur Umsetzung übersetzen wir Ihr Vorhaben in **verständliche realisierbare** Schritte. Sie sorgen dafür, dass Sie Ihre Zeitziele einhalten und **sehr gute Ergebnisse** erreichen.

Geben Sie Ihren Projekten den passenden Boost. Wie das geht, besprechen wir mit Ihnen gern im direkten Dialog. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin!

Praxisnahe Weiterbildungen für Ihren Alltag

Technik meistern, Soft Skills stärken

Komplexe IT-Lösungen entfalten ihr volles Potenzial erst, wenn sie richtig angewendet werden. Das **IT-Bildungs- und Beratungszentrum (IT-BBZ)** bietet Ihnen **praxisnahe Schulungen** und Weiterbildungen an, die technisches Know-how, aber auch wichtige soziale Kompetenzen fördern.

Jährlich nutzen tausende Teilnehmende die **vielfältigen Präsenzkurse, virtuellen Trainings** und modernen

Video-Lerneinheiten, um ihre IT-Kenntnisse und Soft Skills zu vertiefen. Bei speziellen Anforderungen entwickelt das IT-BBZ **maßgeschneiderte Lerninhalte**, perfekt abgestimmt auf die Bedürfnisse Ihrer Einrichtung und Ihrer Mitarbeitenden.

Das nächste Training wartet schon auf Sie und Ihr Team. Informieren Sie sich jetzt!



Nachhaltige IT-Beschaffung

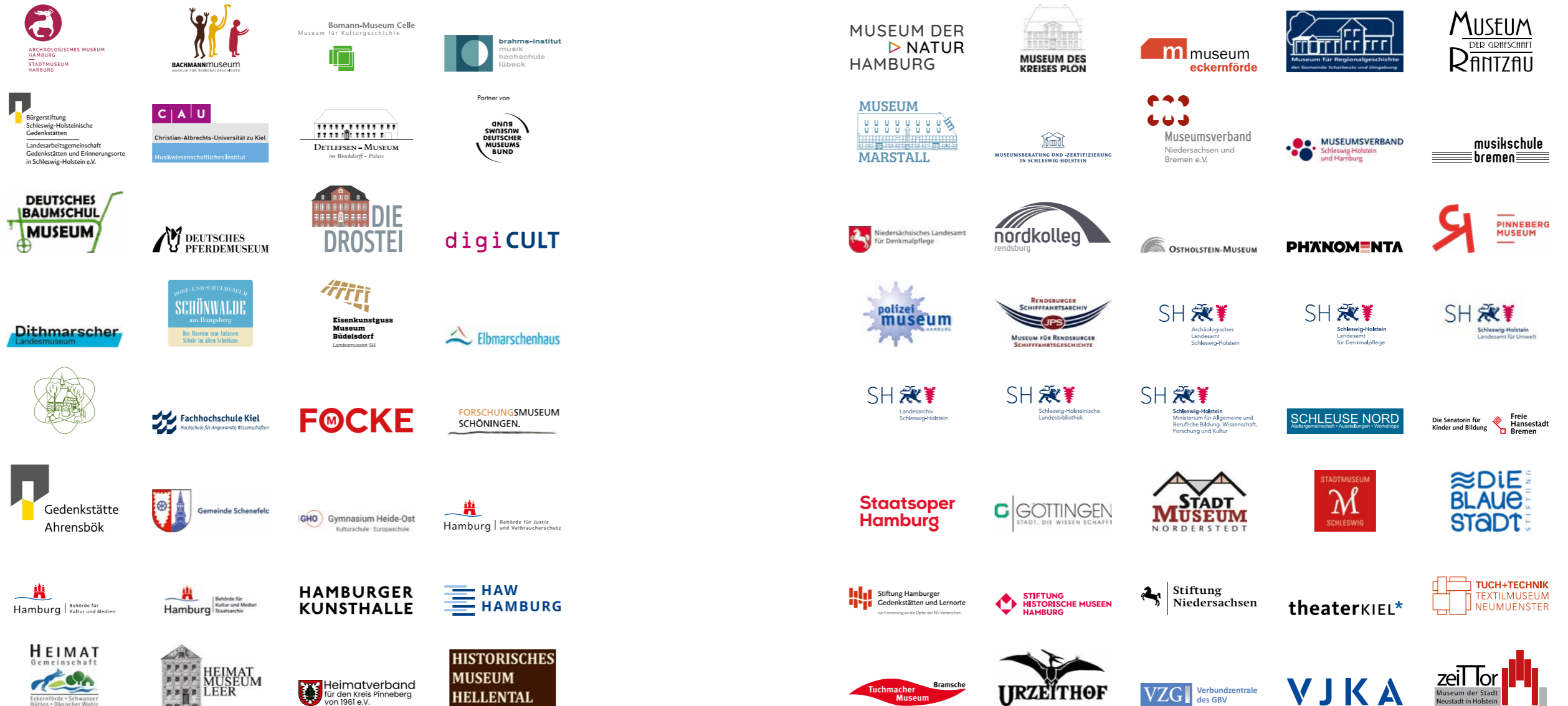
Verantwortung übernehmen und Ressourcen schonen – mit einer IT-Spende von Dataport

Nachhaltige IT-Nutzung **beginnt bereits bei der Beschaffung** – besonders bei großen Aufträgen. Da bis zu **80% der CO₂-Emissionen** von IT-Geräten bei der Herstellung entstehen, setzt Dataport auf eine möglichst **lange Nutzungszeit**. Anstatt funktionsfähige Geräte zu entsorgen, werden sie aufbereitet und erhalten eine **zweite**

Chance. Jährlich werden rund **10.000 Computer**, Notebooks und Monitore an gemeinnützige Organisationen gespendet.

Gut zu wissen: Bevor die Geräte weitergegeben werden, sind sie im Schnitt **fünf Jahre im Einsatz**. Nach dieser Zeit können sie in öffentlichen Einrichtungen noch mehrere Jahre weiter genutzt werden.

Vielen Dank!



↓ **Lars Mischak**
Abteilungsleitung Kultur & Wissenschaft



↓ **Maischa Klug**
Leitung Beratung & Projekte



↓ **Annika Utech**
PR-Management & AV-Produktion



↓ **Dr. Kay Schmütz**
Archäologie & AV-Produktion



↓ **Stephan Bauer**
IT-Sicherheitsmanagement



Team des Kultur. Kompetenzzentrums

✉ kultur@dataport.de ➔ dataport.de/kultur



↑ **Hannah Böhm**
Senior Product Owner KI



↑ **Joris Willrodt**
Entwicklung Virtual Reality



↑ **Mira Haack**
Medienkreation & Design



↑ **Svea-Friederikke Lucht**
Projektunterstützung Stolpersteine Digital



↑ **Hakan Pinarak**
Consultant Digitale Transformation



↑ **Sabrina Krause**
Musik & Projektleitung



↑ **Nabil Borkowski**
IT-Beratung Immersive Medien



↑ **Jasmin Meziou**
Leitung Konzeption & Umsetzung



↑ **Tanja Timmler**
Key Account Management



↑ **Oliver Rebizant**
Entwicklung Augmented Reality



↑ **Birgit Schadendorf**
Projektleitung & Organisation



↑ **Matthias Adomat**
Key Account Management



↑ **Anja Scharfenberg**
Leitung Webportal Beratung



↑ **Marcel Settgast**
Projektleitung &
Programmberatung



↑ **Niels Cederstrøm**
Teamlead Softwareentwicklung



↑ **Nicolas Arlt**
Produktverantwortung



↑ **Bianca Rasche**
Service Delivery Management



↑ **Olaf Matzen**
Geschäftsfeldentwicklung

„Wir sehen unseren Auftrag darin, Sie individuell zu beraten und gemeinsam mit Ihnen die neuen Chancen und Möglichkeiten der Digitalisierung für die Vermittlung Ihrer Themen sowie für Ihre Arbeitsorganisation zu identifizieren und umzusetzen.“

DATAPOINT
KULTUR.KOMPETENZZENTRUM

Impressum

Herausgeber

Dataport AöR
Anstalt des öffentlichen Rechts
Altenholzer Straße 10 – 14
24161 Altenholz

Telefon (0431) 3295-0

Telefax (0431) 3295-6410

Website dataport.de/kultur

E-Mail kultur@dataport.de

Redaktion Dataport

Kultur.Kompetenzzentrum

Druckproduktion BEISNER DRUCK
GmbH & Co. KG

Coverfoto Hamburger Kunsthalle

Konzept & Layout Ilka Morfeld, Tim Wesuls,
Sarah Dettlaff (Dataport Inhouse Agentur)

Film & 3D Inga Lübker, Dieter Schmidt-Finell,
Micha Twardy (Dataport Inhouse Agentur)

Bilder Timo Wilke (timowilke.de)

Bild S. 19 Jule Schneidermann

Texte Felix Stachelhaus (Dataport Marketing)

Models Besonderer Dank an
Verena Manke (S. 34, Museum Tuch + Technik),
Kay-Peter Suchowa (S. 38, Archäologe im AMH),
Dr. Michael Merkel (S. 52, Sammlungsleiter AMH)

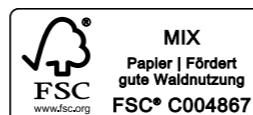
Auflage 8.000

Stand Januar 2025

Die Texte sind urheberrechtlich geschützt.
Ein Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur
nach Genehmigung der Redaktion gestattet.

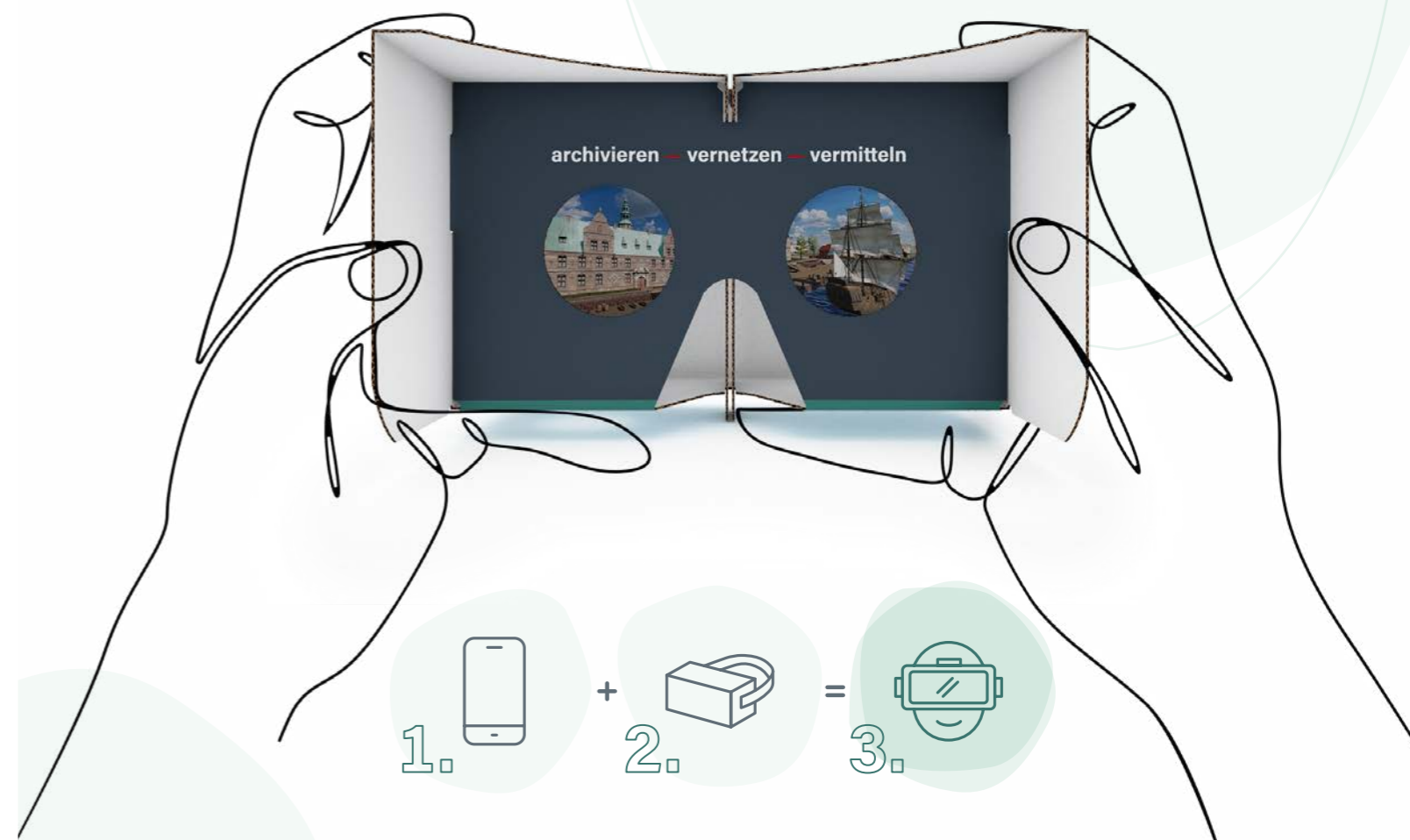


Das Inhaltsmaterial ist CoffeCup Paper®. Es besteht zum Teil aus Einweg-Papierbechern. Wertvolle Rohstoffe werden wieder dem Recyclingkreislauf zurückgeführt. So wird auf innovative Weise Abfall aus Einwegverpackungen reduziert.



Analog meets digital

IHR SMARTPHONE ALS VR-BRILLE



Mit der Dataport Cardboard-Brille wird das eigene Smartphone zur Virtual-Reality-Brille.

Alles was Sie dafür benötigen:

1. Ein Smartphone
2. Eine Cardboard-Brille von Dataport
3. Und schon tauchen Sie ein in die Welt der Virtual Reality

Online oder vor Ort – wir beraten Sie unverbindlich!

Besuchen Sie uns in **Hamburg oder Kiel** und erleben Sie unsere innovativen Formate **live**.
Unser Team freut sich darauf, Sie kennenzulernen.

✉ kultur@dataport.de

Altenholz Zentrale

Altenholzer Str. 10-14
24161 Altenholz

☎ 0431 3295-0

Berlin Betriebsstätte

Reinhardtstr. 38
10117 Berlin

☎ 0431 3295-0

Bremen Standort

Am Tabakquartier 58
28197 Bremen

☎ 0421 83558-7766

Halle (Saale) Standort

Kaiserslauterer Str. 75
06128 Halle (Saale)

☎ 0345 1304-8340

Hamburg Standort

Billstraße 82
20539 Hamburg

☎ 040 42846-0

Lüneburg Standort / Printzentrum

Am Alten Eisenwerk 4
21339 Lüneburg

☎ 04131 26368-0

Magdeburg Standort

Otto-von-Guericke-Str. 4
39104 Magdeburg

☎ 0391 6627-0

Potsdam Betriebsstätte

Joseph-von-
Sternberg-Str. 1a-1b
14482 Potsdam

☎ 040 42846-0

Rostock Standort

Erich-Schlesinger-Str. 37
18059 Rostock

☎ 0381 44899-0